

16. Advent-Markt

Zauberhafte Stimmung auf dem Hof Schmücker

KIRCHHELLEN Die flackernden Feuerstellen und die Holzbuden mit dem kunterbunten Angebot ließen den niedlichen Alexander in seinem Buggy kalt: Der kleine Besucher des Advent-Marktes auf dem Hof Schmücker hatte nur Augen für seine dicke Bratwurst, in die er herzhaft 'reinbiss. *Von Anke Klapsing-Reich*



Filzarbeiten sind das Hobby von Sabine Schwerdt aus Bottrop. Hüte, Schals und andere Sache fertigt sie aus diesem wunderschönen Material. (Foto: Anke Klapsing-Reich)

Die Parkplätze alle belegt, der Shuttlebus-Service zwischen Movie-Park und Hof Schmücker ständig unterwegs - der traditionelle Markt im Advent, der zum 16. Mal auf dem stimmungsvoll hergerichteten Hof Schmücker reibungslos über die Bühne ging, zog am vergangenen Wochenende wieder einmal neugierige Besucher aus Nah und Fern in Scharen an. Wieviele es waren? "Ein paar Hundertschaften", lachen die Hofherren, Alexa und Eberhard Schmücker, verschmitzt und wissen die zielgerichtet auf Weihnachtseinkauf eingestellten Samstagsbesucher, von den bummelnden Sonntagsgästen mit dem Motto "Mal sehen, wen wir hier so alles treffen!" eindeutig zu unterscheiden.

Adventsmarkt bei Schmücker



Als Dankeschön an ihre Kunden hatten die Eheleute Schmücker den Markt vor 16 Jahren aus der Taufe gehoben. Dabei geht es ihnen bis heute in erster Linie um Kunsthandwerk und Wohlfühlstimmung, nicht um den Kommerz im Null-Acht-Fünfehn-Format: "Wenn wir den Markt mit plus-minus-null abschließen, sind wir sehr zufrieden", bilanziert der Chef.

70 Aussteller-Plätze waren heiß begehrt

Wer mit minderwertigem Tand 'nen schnellen Euro machen will, hat keine Chance, einen der rund 70 Aussteller-Plätze im und um den weitläufigen Hof herum zu ergattern. Fällt jemand kurzfristig aus, rückt der nächste auf der Warteliste nach. Die originelle Angebotsvielfalt beweist, dass die Auswahl geglückt ist: Die lebensechten Babypuppen aus der "Puppenstube Schmitz", die akribisch gewerkelten Holzarbeiten, ausgefallene Schmuckstücke und individuelle Kräuterkränze: wer hier keine Geschenke abschleppte, hatte beide Hände bereits besetzt - mit Reibekuchen und Glühwein zum Beispiel.

Die Kinder waren derweil am Schminkstand, im Streichelzoo, beim Töpfern, Basteln oder Malen beschäftigt. So viele vergnügliche Aktionen machen hungrig. Da schmeckt die Bratwurst dreimal so gut: Guten Appetit, Alexander!